Zum Beginn des zweiten Jahrganges

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Prisma : illustrierte Monatsschrift für Natur, Forschung und Technik**

Band (Jahr): **2 (1947)**

Heft 1

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZUM BEGINN DES ZWEITEN JAHRGANGES

Der Beginn eines neuen Jahrganges ist der willkommene äußere Anlaß, um gewisse Änderungen in der Gestaltung einer Zeitschrift vorzunehmen. Es sei deshalb dem Herausgeber gestattet, seinen Lesern kurz zu erläutern, worin diese bestehen und wodurch sie veranlaßt wurden.

Der wesentlichste Wandel liegt wohl in der Gestaltung der Titelseite, wo in Zukunft die wichtigsten Artikel aus dem Inhalt schlagwortartig angezeigt werden, um das Nachschlagen in älteren Heften zu erleichtern. Ferner wurde am Fuße der Seite die sogenannte «Ordnungsleiste für Zeitschriften» aufgenommen, welche von der Schweizerischen Normenvereinigung angeregt wird und allen jenen von großem Nutzen sein wird, die auf der Suche nach bestimmten Artikeln, mehrere Zeitschriften durchblättern müssen. Sie finden die wichtigsten Angaben bei normierten Zeitschriften immer an der selben Stelle.

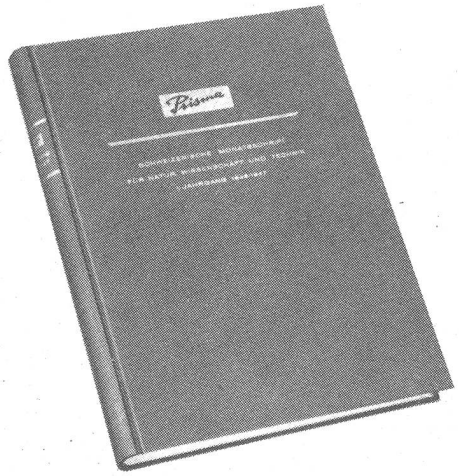
Die Heftung durch den Rücken, statt der bisher üblichen Querheftung, wird das Lesen wesentlich erleichtern, weil sich die Hefte besser öffnen lassen und besonders diejenigen freuen, welche am Ende jedes Jahrganges ihre Hefte zu einem stattlichen Band einbinden lassen möchten. Für sie haben wir übrigens eine Einbanddecke geschaffen (siehe nebenstehendes Inserat).

Der einschneidendste Wandel liegt aber im Wegfall des besonderen dicken Umschlagpapieres. Wir sahen uns zu dieser Maßnahme gezwungen, einmal durch die immer noch bestehende Papierkontingentierung, welche besonders auf neu gegründeten Zeitschriften schwer lastet und sie zu Einschränkungen im Papierverbrauch zwingt, dann aber auch durch die Preisfrage. Seit dem Zeitpunkt, wo die Preise für Prisma festgesetzt wurden, sind die Papierpreise nämlich um 16 Prozent gestiegen, die übrigen Herstellungskosten um 10 Prozent. Wir konnten es aber nicht verantworten, die allgemeine Preissteigerung durch entsprechende Anpassung der Verkaufspreise mitzumachen und zogen es deshalb, im Interesse unserer Leser vor, nach Einsparungsmöglichkeiten zu suchen, in der Hoffnung, daß Sie diese Lösung begrüßen werden.

Im übrigen aber, vor allem im Textteil, wird der neue Jahrgang keine grundlegenden Änderungen bringen; denn die zahlreichen spontanen Zuschriften haben uns bewiesen, daß Herausgeber und Redaktion auf dem richtigen Wege sind. Wir werden uns auch im kommenden Jahre bemühen, Ihnen liebe Leser, das zu bieten, was Sie von uns erwarten und was wir uns selbst als Ziel unserer Tätigkeit gesetzt haben.

DER HERAUSGEBER

Ein Wunsch vieler Prisma-Freunde geht in Erfüllung



Eine gediegene

SAMMELMAPPE

mit Goldprägung, in die Sie mit Hilfe von einfachen Klammern die einzelnen Hefte selbst einheften können. Nie mehr werden Sie einzelne Nummern suchen müssen, und am Jahresende haben Sie einen stattlichen Band vor sich, ein aktuelles Lexikon über das Neueste aus Natur, Wissenschaft und Technik. Preis inkl. Wust und Porto 11 Fr. Wenn Sie es vorziehen, den bereits abgelaufenen Jahrgang durch einen Buchbinder einbinden zu lassen, so liefern wir Ihnen hiefür eine

EINBANDDECKE

ohne Patentklammern. Preis 4 Fr.

Um uns Ihren Wunsch zu übermitteln, genügt eine Einzahlung auf unser Postcheckkonto VIII c 10 (Huber & Co. Frauenfeld) mit dem Vermerk «Einbanddecke 1946» oder «Sammelmappe 1. Jahrgang» oder «Sammelmappe 2. Jahrgang». – Auch Ihr Buchhändler nimmt gerne eine Bestellung entgegen. Er vermittelt Ihnen auch den Buchbinder, der das Aufbinden der Hefte besorgen wird.